

KPÖ (O) - Maifeier 1929 - Programm, 1.5.1929

4 Seiten, Faksimile

Kommunistische Partei Oesterreichs (Opposition).

P R O G R A M M

z u r M a i f e i e r 1929

in Bachlechners Saal u. Garten ,16.Ottakringerstr.223

ERÖFFNUNG UM 3 UHR NACHM.

Gartenkonzert

Tanz im Saal

VEREINSKAPALLE (Leitung Fr.Nowak).

K o n z e r t f o l g e :

1. NORMA. Ouverturev. Bellini,
2. TROIKA.Russ.Walzer....v. Bottari
3. IM REICHE DES INDRA.Ouverture v.P.Linke
4. HOCHZEIT IN LILIPUT.Charakterstück
von Translateur.
5. ZWEI FINKEN. Piccolosolo
Solo : Hr. D v o r a k.
6. RUSSISCHES WIEGENLIED.
Violinsolo : R.Meisinger.
7. DICHTER UND BAUER.Ouverture ...Suppe
8. LEICHTE CAVALLERIE.Ouverture...Suppe
9. ORPHEUS IN DER UNTERWELT.Ouverture
von J. Offenbach.

5 UHR: KONZERT-EINLAGE der MANDOLINENSEKTION.

des ARB.- KULTURBUNDES "Spartakus"

(Leitung Gen. Ant.Wallig).

7 UHR : Beginn der Maifeier.
=====

F E S T R E D E Gen.Dr.J. Frey

8 Uhr :

Sektion "ARBEITERBEWEGUNG" des Arb.K.B. "Spartakus" :

E R S T A U F F U E H R U N G

der revolutionären Szenenfolge

" D I E 100 % I G E N "

(Text der Sprech - Chöre siehe unten !)

Hierauf :

L E B E N D E S B I L D :

" Der Sieg des Proletariats über
Kapital, Pfaff und Faschismus "

9 Uhr : Rezitationen Genossin Lisl Hart.

10 Uhr : Mandolinen-Sektion des Arb.Kult.-B. "SPARTAKUS" :

u.a.: Gitarre - Solo.

Nachher : K o n z e r t der Kapelle F. Nowak

" D I E 100 % I G E N "

Revolutionäre Szenenfolge .

1.Scene : Auf zur Wahlurne! Die Masse ist
illusioniert. "Mit 100%iger
Demokratie zum Sozialismus !"
das ist Parole ! zwei typische Vertreter
der Schober-Republik zeigen ihre Meinung
über diese 100%ige Demokratie.

2.Scene : Ein Blick hinter die Kulissen ! Der
Pfaffe als Sprecher des Bürgerblockes
im Kreise seiner Auftraggeber.

3.Scene : Betriebsarbeiter, Arbeitslose, Arbeiterfrauen.

1.Chor(Betriebsarbeiter): "Hungerlöhne! Hungerlöhne!
Schuftten ohne Unterlass,
Für das Unternehmerpack!"

2.Chor(Arbeitslose): Ohne Arbeit - jahrelang !
Wird Euch vor uns'rer Wut nicht
bang ?
Schafft Arbeit - gebt uns Brot !"

3.Chor (Frauen): "Leer die Taschen-alles teuer,
Preise steigen-ungeheuer !
Keinen Groschen-leer der Magen-
Männer, Wollt Ihr's länger tragen?"

Ein Arbeiter : "Zehn Jahre schon - seit Revolution !
Genossen, sagt - was haben wir davon ?"

Die Chöre : "Hungerlöhne ! Arbeitslos ! Und Teuerung !"

(Zwei Bourgeois, die ihre "Sorgen" austauschen, kommen von links.
M a s s e in Erregung. Der SP-Führer, gefolgt von Kleinbürgern,
wird von den Bourgeois, die sein Friedensgewinsel verhöhnen,
abgewiesen. Stürzt sich mit den Kleinbürgern auf die Masse,
ermahnt zur "Ruhe", "Ordnung" usw. Um die Bourgeois sammeln sich
unter des alle Typen der Reaktion: P f a f f e, P o l i z i s t,
Vaugoinoffizier, Frontkämpfer und Heimwehrlere.

Massenstürme : "Nieder mit der Reaktion !" Antwort der Reaktion auf
diese demokratische Demonstration.
S c h ü s s e !)

4. Szene: Die Masse am Grabe der Opfer.

1. Chor : "Immer neue Opfer fallen! wieder sinkt in tiefe Gräber
unser Bestes! Brüder, Schwestern, Eure Herzen leuchten
noch ! Mahnt Ihr uns Lebendige ?

2. Chor : Warum Tod ? Warum Gräber ? Warum tötete man Euch!
(Frauen) Weil Ihr ein Leben habt gefordert, das mehr als
Not und Elend sei ? Weh !

1. u. 2. Chor : Es wächst der Opfer Zahl ins Ungeheure
Und immer noch die gleiche Sklaverei !
Und härter nur das Joch,
Trotz Novembersturm und Republik !
Weh, führt unser Weg denn in das Dunkel ?
Zeigt nirgends sich ein Strahl des Lichts ?

3. Chor :
(Entschlossene Männer)
"Lasst ab vom Klagen! lasst vom Trauern !
Wenn Ihr nicht kämpft Unbarmherzig, zäh wie Stahl,
Wenn Ihr nicht neu Euch findet, fest geschlossen,
klar im Kampfeswillen - dann müsst Ihr ewig leiden!
Und ewig werdet Brüder und Schwestern Ihr beklagen!"

1. u. 2. Chor : Wo zeigt sich die Erlösung uns
Aus allem Leiden, aller Not,
Aus Hunger, Elend und Gefahr ?
Sprecht Genossen! lasst uns den Morgen
Der Erlösung sehen !

(In diesem Moment tritt der S.P.-Führer an das Grab. Die Masse
weist ihn ab):

Weh, wagt ihr Euch noch an diese Gräber ?
Wagt Ihr es noch, die, die schutzlos
Ihr dem Klassenfeinde überliasset,
Jetzt noch mit Euren Parolen zu verhöhnen ?
Hinweg, die Ihr sie selbst gewordet!
Die Ihr den falschen Weg uns habt geführt!

(Chöre zum Publikum gewendet)

"Nie können wir uns je befrei'n
Von Klassenherrschaft, Sklaverei,
En'wir nicht fest entschlossen, Reih'an Reih!
Schoffen neu uns die Partei,
Die kämpfend uns zum Siege führt!
Scharf um das rote Banner Euch!
Noch lebt das Proletariat!
Noch lebt die Revolution!
und Lenin, Trotzky weisen uns die Bahn!"

(Gesang der Internationale).

"Es lebe die Weltrevolution!"

E n d e .

Arbeiter - Kulturverband "Spartakus" (Wandergruppe)

Wien, XVI., Gasthaus Panowitsch, Kompstrasse 47 (Tel. B 30-6-58)

Ausflug Tagesausflug (unter Führung d. Gen. Grünwald)

am Sonntag, 5. Mai. Treffpunkt 7 Uhr früh Strassenbahn - End-
station Mauer Linie 60. Aufbruch $\frac{1}{2}$ 8. Ziel : Die Giesswände.

Um Gasthäuser möglichst zu meiden, ist es angezeigt $\frac{1}{2}$
Proviant mitzunehmen.

A.K.B. "Spartakus" (Wandergruppe)

Der Ausflug unterbleibt nur bei ausgesprochenem Regenwetter !